

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

167 (20.6.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167. Erstes Blatt.

Mittwoch den 20. Juni

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 54614. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Vorlage der Regiebaunachweisungen betreffend. Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden unter Hinweisung auf §. 22 obigen Gesetzes veranlaßt, die vorgeschriebenen Nachweisungen über die im II. Quartal 1894 in ihren Gemeinden vorgenommenen Regiebauarbeiten anher vorzulegen bezw. Fehlanzeige zu erstatten. Es gehören hierher:

- 1) die von der Gemeinde oder Privatpersonen in eigener Regie, also ohne Uebertragung an gewerbsmäßige Unternehmer, ausgeführten Hochbauarbeiten, zu deren Ausführung, einzeln genommen, mehr als 6 Arbeitstage tatsächlich verwendet worden sind;
- 2) Tiefbauarbeiten von Privatpersonen, bei welchen obige Voraussetzungen zutreffen.

Sämmtliche Nachweisungen sind mit einer Bescheinigung darüber einzureichen, ob dem Bürgermeisteramte über Vornahme weiterer anmeldspflichtiger Regiebauarbeiten etwas bekannt geworden ist.

Die Nachweisungen bezw. Fehlanzeigen sind spätestens bis zum 10. Juli d. J. berichtlich hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 16. Juni 1894.

Groß. Bezirksamt.

Rieser.

Bekanntmachung.

Nr. 18365. Am Nachmittag des 10. Juni gingen auf der Straße zwischen hier und Durlach eine auf 10 Steinen laufende goldene Damen-Remontruhr, welche die Nummern 8730 und 6282 W. trägt, eine goldene Uhrkette und ein herzförmiger Anhänger mit weißen Perlen verloren.

Anhaltspunkte für die Person des Finders ersuche ich anher mitzutheilen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1894.

Der Groß. I. Staatsanwalt.

Gruber.

32.

Ladung.

Nr. 12776. Der am 31. Dezember 1863 zu Hirsau geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Golbarbeiter August Wilhelm Siegfried Caragnon wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist der Seewehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 11. August 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 13. Juni 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte. Ausserordentliche Generalversammlung.

22.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Mittwoch den 20. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung.

A. Schlachter.

Ausstellung

von

Gas- und Wasserapparaten

vom

16. bis mit 24. Juni 1894,

anlässlich der 34. Jahresversammlung des deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern in Karlsruhe.

Ausstellungshalle.

Gasheizapparate.

Beleuchtungsgegenstände.

Defen für Kokebrand.

Einrichtungen und Apparate zur Wasserversorgung.

Eintrittspreise:

Einmaliger Besuch die Person 20 Pf., Dauerkarte für eine Person gültig 1 M., letztere kann auch von Familienmitgliedern benutzt werden.

Die Ausstellung ist geöffnet:

an Sonntagen von 11 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends,
an Werktagen " 8 Uhr " bis 10 Uhr "

Restaurations in der Ausstellungshalle.

Sämmtliche Speisen werden auf Gasapparaten zubereitet.

Bekanntmachung.

Im Blechmeister Josef Rohrer'schen Konkurs soll Schlussverteilung erfolgen.

Bei einem vorhandenen Massebestand von M. 1067.85 sind zu berücksichtigen M. 2369.68 bevorrechtigte Forderungen; die nichtbevorrechtigten Forderungen fallen mangels Masse in Verlust.

Karlsruhe, den 18. Juni 1894.

Louis Schneider, Konkursverwalter.

Lieferung von Heizungsstoffen und Erdöl.

21. Die Lieferung von etwa 85 Ster Buchens- und 110 Ster Forlenscheitholz, 140 t Nußkohlen und 7000 l Erdöl soll im Wege des Anbietersverfahrens vergeben werden. Das Nähere hierwegen ist im diesseitigen Geschäftszimmer 42 zu erfahren. Angebote sind bis zum 3. Juli einzureichen.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

In Vertretung: Hennemann.

Bergebungen von Erdarbeiten und Fuhrleistungen.

21. Die durch Neupflasterung der Waldstraße zwischen Amalienstraße und Sossienstraße bedingten Erdarbeiten und Fuhrleistungen sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen bis Montag den 25. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 18. Juni 1894.

Städtisches Tiefbauamt.

Kriegstraße 14

ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf den 23. Juli zu vermieten. Einzufahren von 9—12 Uhr Vormittags. Näheres im 2. Stock.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß der

XV. Badische Feuerwehrtag

am 28., 29. und 30. Juli d. J. in Schwetzingen abgehalten werden wird.

Dieser Kameraden, welche sich hierbei betheiligen wollen, haben sich längstens bis zum 28. Juni bei Unterzeichnetem anzumelden, woselbst auch von dem Programm Einsicht genommen werden kann.

Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Corps-Commando.

3.3.

Louis Kautz.

Fr. Matfch.

Damen-Confections-Versteigerung.

Mittwoch den 20. Juni, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

circa 40 Plecen aus dieser Saison, bestehend aus:

Costümes, Capes, Umhängen, Jaquettes, Blousen, Staubmänteln, Kinderkleidchen etc. und werden dieselben, um damit zu räumen, zu jedem Höchstgebot abgegeben. Liebhaber ladet höflichst ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft. 2.2.

Friedrichsthal.

Fischwasser-Verpachtung.

Donnerstag den 21. d. Mts.,

Mittags 1 Uhr,

wird das Fischwasser der Heglach von der Gemarkungsgrenze Blanckenloch bis zur Gemarkungsgrenze Graben, umfassend die Gemeinden Stafforth, Spöck, Friedrichsthal und Gemarkung Hardtwald, auf dem Rathhause in Friedrichsthal auf 12 Jahre öffentlich verpachtet.

Friedrichsthal, den 15. Juni 1894.

Das Bürgermeisteramt.

Hornung.

2.2.

Schünthal, Rathschreiber.

Pferd-Versteigerung.

Der Erbtheilung wegen wird aus dem Nachlass des Gustav Ferdinand Bergboldt, Weinbändler von hier, ein braunes Pferd am

Freitag den 22. Juni d. J.,

Nachmittags 12 Uhr,

in dem Rathhause zu Ruffheim zu Eigentum versteigert.

Ruffheim, den 17. Juni 1894.

Bürgermeister Schmidt.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 71 (Aussicht auf den Kaiserplatz) ist eine sehr schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, großem Balkon und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Fasanenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Friedenstraße 14 ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc. auf 23. Juli ds. Js. zu vermieten durch Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung.

Gottesauerstraße 33 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Waldhornstraße 14 im Kontor.

Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiser-Allee 45 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Kammer etc. auf 23. Juli zu vermieten. Preis Mark 600. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Kaiser-Allee 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Gasleitung und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.3. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Kaiserstraße 160, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

*Karl-Friedrichstraße 6 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, in den Birkel gehend, mit Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Blumenladen.

Körnerstraße 23 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Kreuzstraße 17 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf's Juli-Quartal zu vermieten. Auskunft hierüber beim Eigenthümer im Ecladen.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst einem solchen im 5. Stock auf 23. Juli bezw. sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst einem solchen im 5. Stock auf 23. Juli, bezw. sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst.

6.5. Kurvenstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Zugehör, Balkon, ohne Vis-à-vis, auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft erteilt Ed. Meier, Klauvrechtsstraße 22 im 3. Stock des Hinterhauses.

Kurvenstraße 22, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 hübschen, nach der Straße gelegenen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, zu M. 300.— per Jahr für sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir im Hofe rechts.

Leffingstraße 3a ist im 4. Stock (Seitenbau) eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Mansarde und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 3. Stock.

Leffingstraße 21, nächst am Mühlburgerthor, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Leffingstraße 21, nächst am Mühlburgerthor, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 4 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

5.3. Marienstraße 70 ist im 2. Stock, gegenüber der Liebfrauenkirche, eine nächst der Ettlingerstraße gelegene, schön ausgestattete 2. Stockwohnung von 4 Zimmern, Kochgas-einrichtung etc. um M. 540.— sofort oder auf Juli zu vermieten.

Rudolfstraße 26, nächst der Durlacher Allee, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, die eine im 1., die andere im 4. Stock, billig zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

*Scheffelstraße 57 ist eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Scheffelstraße 70, nächst der Kriegsstraße, sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör per 23. Juli an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Schillerstraße 10 sind im 5. Stock links desgleichen rechts 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, 1 Küche auf 23. Juli zu vermieten. Preis je M. 160. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Schützenstraße 54 sind im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 und 200 Mark. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

2.1. Schwimmschulstraße 6 sind sofort ober auf 23. Juli 2 Zimmer mit Küche, Keller u. Antheil an der Waschküche zu vermieten. Näheres im Vorderhaus daselbst.

3.1. Stefanienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Küche und dem üblichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Werktag von 1/2 11 bis 1 Uhr. Näheres im 1. Stock daselbst.

Ullandsstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

Westendstraße 29 ist die Bel-étage, bestehend aus 6 Zimmern, einem großen Mansardenzimmer, Badelabnet und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. — Gartenbenützung. Einzusehen täglich von 11—1 Uhr.

Westendstraße 50 ist der 2. Stock (Bel-étage) von 7 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten, da die Wohnung auf Juli frei wird.

*3.1. Zähringerstraße 80 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Im Neubau Karlstraße 76 sind die Wohnungen des 1., 2. u. 4. Stockes mit je 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres dortselbst im 2. Stock des Hinterhauses oder Wilhelmstraße 52.

Für eine kleine Familie ist Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später um den Preis von 400 Mk. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 167, beim Hauseigentümer.

Quisenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Leopoldstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit Badelabnet und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 3—6 Uhr. Näheres im 1. Stock. 8.6.

Wegen Wegzug ist eine schöne Wohnung von 4 event. 5 Zimmern und Alkov auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock. Daselbst ist eine fast neue Einrichtung (Eß-, Schlafzimmer und Salon) zu verkaufen.

Wegen Versetzung ist Akademiestraße 15 der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, nebst Zugehör, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Wohnung zu vermieten. 4.3. Georg-Friedrichstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Mansardenwohnung. Karlstraße 22 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche etc. an solide, ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses.

Auf 23. Oktober ist Douglasstraße 15 der 3. Stock, bestehend aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung zu vermieten. 3.2. Rheinstraße 42 ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 2 Zimmern mit Glasabschluß nebst allem üblichen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Grosser Laden mit ca. 65 Quadratmeter Flächeninhalt ist Kaiserstrasse 209 auf 23. Oktober ev. 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Adolph Hirsch.

Laden mit einem Schaufenster, auf der Kaiserstraße, in der Nähe des Marktes, ist per Juli zu vermieten. Nähere Adresse im Kontor des Tagblattes.

Laden

mit zwei Schaufenstern, anstosendem Kontor und großem Magazin ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten:

Karl-Friedrichstraße 19.

Laden zu vermieten.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist der mittlere Laden in der Kriegstraße zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Spezereiladen

mit vollständiger Einrichtung ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32 im Laden.

Parterreräumlichkeit zu vermieten.

2.2. Klauwrechtstraße 14 ist die Parterreräumlichkeit, bestehend in einem großen Lokal, worin ein Geschäft betrieben werden kann, nebst 2 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, per 23. Juli billig zu vermieten. Das Lokal kann auf Wunsch als Wohnung eingerichtet werden. Näheres Friedenstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör im 1. oder 2. Stock mit Glasabschluß von einer Familie ohne Kinder von der Kronenstraße bis zur Waldstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 29, Kinderschule, ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Frau sofort billig zu vermieten.

Herrenstraße 48 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten; ebendasselbst sind zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer abzugeben.

33. Steinstraße 27, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang und Aussicht auf eine Gartenanlage an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Gottesauerstraße 33 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*10.8. In gutem Hause, eine Treppe hoch, sind 1 oder 2 schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kronenstraße 58 im 4. Stock.

*2.1. Kapellenstraße 30 ist ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf 1. Juli zu vermieten.

* Waldstraße 22, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, großes, zweifenstriges Zimmer ist sofort zu vermieten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

* Herrenstraße 33 ist im Hinterhaus, 2. Stock rechts, ein schönes, möbliertes Zimmer auf den 1. Juli billig zu vermieten.

* Bähringerstraße 3 ist ein unmöbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Stiege hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an ein oder zwei Fräulein billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 28, parterre.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein sogleich billig zu vermieten: Kaiserstraße 32, 3 Stiegen hoch.

*2.1. Hirschstraße 69 ist im 1. Stock ein schönes Zimmer an ein ordentliches Fräulein mit oder ohne Pension auf 1. Juli zu vermieten.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnung von 2 Zimmern.

Zwei schöne, freundliche Zimmer sind an einen alleinstehenden älteren Herrn oder eine Dame per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Comptoir.

Wilhelmstraße 62,

parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Steinstraße 7 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort oder 1. Juli zu vermieten bei F. Miltner, zwei Stiegen hoch links.

Geschäfts-Räume,

im Centrum der Stadt gelegen, groß und hell, für eine größere Druckerei oder ähnlichen Betrieb sehr geeignet, für sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Dieselben können mit elektrischer Kraft und elektrischem Licht versehen werden. Näheres im Friedrichsbau.

Möbelaufbewahrung.

2.2. Per Oktober oder früher werden in meinem Aufbewahrungslokal 2 größere Räume frei und können Möbel unter Garantie aufbewahrt werden bei D. W. Winkler's Möbeltransport und Expedition, 26 Erbprinzenstraße 26, gegründet 1884.

Stallung

Moltkestraße 5 für 2 und 3 Pferde nebst Futterweicher, Sattelkammer und Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Pension-Gesuch.

Junger Lehrer aus der französischen Schweiz, der sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen wünscht, sucht Wohnung und Pension für die Monate September und Oktober bei einer deutschen Familie, vorzugsweise Lehrer oder Professor. Offerten gest. an Herrn A. Paul, instituteur, à Ocourt (Jura bernois).

Dienst-Anträge.

3.3. Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, kann auf's Ziel eintreten bei Joh. Kohler, Karlstraße 71.

2.2. Ein anständiges, nicht zu junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird in der Nähe von Karlsruhe gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und im Kochen etwas bewandert ist, findet Stelle auf's Ziel: Gartenstraße 59 im 3. Stock.

Ein junges Mädchen wird auf Johann zu Kindern gesucht: Nowack-Anlage 1.

Ein Mädchen, welches in den Hausbaltungsarbeiten erfahren ist und nähen kann, wird auf Johann gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 47 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, ehrlich und brav, sucht eine Stelle in einem kleinen Haushalt. Dasselbe sieht weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung. Zu erfragen Hüppertstraße 62 im 2. Stock rechts.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, hier fremd, sucht auf's Ziel Stelle zu einem oder zwei Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Näheres Augustasstraße 2 im 4. Stock.

- Mk. 100 000 auf I. und II. Hypothek,
- Mk. 30 000 auf II. Hypothek,
- Mk. 15 000 auf II. Hypothek,
- Mk. 10 000 auf II. Hypothek,
- Mk. 20 000 auf II. Hypothek,
- Mk. 20 000 auf I. Hypothek,
- Mk. 12 000 auf II. Hypothek

hat aus Auftrag auf gute Sicherheit zu vergeben

6.6. W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Mk. 10 000—15 000

auf per II. Hypothek werden auf ein neues, prima gebautes Herrschaftshaus in guter Lage von einem gut situierten pünktlichen Binszahler zum billigsten Zinsfuß ohne Zwischenhändler auf 23. Juli oder später aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen

befehl kostenfrei der Kaufmännische Verein „Merkur“ Karlsruhe (Sekretariat: Kaiserstr. 58). Einschreibgebühr u. Portovorlage für stellensuchende Nichtmitglieder Mk. 3.— für 3 Monate.

Restaurations-Köchin,

eine tüchtige, mit guten Zeugnissen, findet gute Jahresstelle nach auswärts. Näheres Karlstraße 22 im 1. Stock des Vorderhauses. 2.1.

Gesucht

auf Johann oder 1. Juli nach Kreuznach eine Köchin, welche gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernehmen muß. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Friedrichsplatz 10, 3 Treppen hoch. 3.2.

Weibliches Dienstpersonal

jeder Branche findet für hier und nach auswärts stets passende Stellen. Näheres durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134. Ebendasselbst können Mädchen billig wohnen. *7.2.



Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock. *2.2.

Kellnerin, eine anständige, gewandte, findet für die Monate Juli u. August d. J. Beschäftigung und kann sich jetzt schon anmelden in der Restauration zum „Prinz Wilhelm“ von Gustav Fässy, Hirschstraße 20 a.

30 junge Leute

finden sofort dauernde Beschäftigung in der Tapetenfabrik von L. Kammerer, Waldstraße 28. 3.2.

Beschäftigungs-Antrag.

Bier fleißige, kräftige Arbeiter finden bei uns dauernde Beschäftigung.

Eisenbahngüterbestätterei, Frachtgut. *2.2.

Jüngere Mädchen finden dauernde Beschäftigung bei Elikann & Baer, Papierwarenfabrik, 2.1. Lachnerstraße 7.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher ein gut gebendes und gut bezahltes Handwerk erlernen will, kann bei sofortiger Vergütung eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlinge-Gesuch.

3.2. Zwei Real- oder Realgymnasialschüler finden in einem diesigen und auswärtigen bessern zahnärztlichen Atelier zur gründlichen Erlernung der bessern Zahntechnik Stellung. Näheres bei C. Krane, Kaiserstraße 112, I. Vorsteher des Vereins bad. Zahntechniker.

Lehrmädchen-Gesuch. 2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann eintreten: Friedenstraße 17 im Seitenbau.

Stellen-Gesuche.

* Eine gebildete junge Wittwe sucht Stellung bei zwei alten Leuten oder bei einem alleinstehenden Herrn zur Führung des Haushaltes. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein besseres Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und sonstigen Handarbeiten gewandt ist, gut serviren kann und schöne Handschrift besitzt, sucht per sofort passende Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten bittet man unter A. B. postlagernd Karlsruhe zu senden.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 8 im Hinterhaus. *

Privat-Frankenwärter,

unverheiratet, mit mehreren prima ärztlichen und anderen Zeugnissen, auch lange Jahre bei Nerven- und Geisteskranken gewesen, übernimmt Pflege, Nachtwache, auch Nabresstellung und geht auch mit auf Reisen. **Wilhelm Wagenknecht**, Sofienstraße 13 im 2. Stock des Hinterhauses. *

Haus-Verkauf.

4.3. Ein zum Alleinbewohnen geeignetes Herrschaftshaus in schöner, freier Lage mit prachtvollem Obstgarten ist sofort sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa zu verkaufen.

*5.5. Eine geräumige Villa (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und Remise, im Hardtwald-Stadtheil gelegen, ist zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter Nr. 3759 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf event. Tausch.

2.1. Wegen Bezug wird ein neugebautes Herrschaftshaus mit je 5 großen Zimmern im Stock, elegant ausgestattet, in vorzüglicher Lage, zu verkaufen gesucht event. wird auch ein in guter Lage befindlicher Bauplatz als Zahlung angenommen. Offerten beliebe man unter Nr. 3885 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mannheim!

*3.2. Ein Haus, in belebtem Stadtteil, mit gutgehendem Colonialwaarengeschäft, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3862 befördert das Kontor des Tagblattes.

Wegen Abreise im Auftrag billig zu verkaufen:

1 Plüsch-Garnitur mit 4 Fauteuils, 1 Bücherschrank, 1 Trümeau mit Spiegel, 1 Buffet, 1 Vertico, 1 großer Zimmerteppich, 2 weiße Stühle, 2 Paar Vorhänge und Verschiedenes: Zirkel 24 links. Die Möbel sind 1 Jahr benützt. 2.2.

Zu verkaufen

eine sechsstufige Break, leicht gebaut. Zu erfragen Fabrikstraße 4 in Mühlburg oder Schützenstraße 47 in Karlsruhe. 3.1.

*3.1. Ein gut erhaltenes, braunes Plüschsofa ist sehr billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 20 im 2. Stock.

2.1. Zu verkaufen sind 2 Fauteuils, blau Damast-Seide, wovon einer mit Einrichtung, noch nicht gebraucht. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Laden.

* Ein gut erhaltener Gasherd mit 2 Flammen ist sehr billig zu verkaufen: Zirkel 5 im 2. Stock.

* Ein Firmaschild, beinahe neu, 95 cm lang und 32 cm breit, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 8 a, parterre.

* Eine große Partie Zeitschriften: „Gartenlaube“, „Ueber Land und Meer“, ungebunden, aber gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 97.

Zu verkaufen.

* Im Auftrage sind Durlacherstraße 38 diverse Stühle und Bänke, besonders für Metzger geeignet, zu verkaufen. Sämtliche Waaren sind von Hartholz. Preise billigst.

*2.1. Ein neuer, transportabler **Waschkeffel** ist zu verkaufen: Hirschstraße 69 im 1. Stock.

Neue und gebrauchte Möbel

aller Art, sowie ganze Ausstattungsrichtungen sind unter Garantie und bei billigster Berechnung zu haben: Zirkel 8, parterre rechts. *6.6.

Ein vorzügliches Fahrrad,

Modell Nr. 10, mit Kofferrahmen, erprobt auf großen Strecken, tadellos erhalten, ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Theilzahlung gestattet.

Alwin Vater, Fahrradhandlung, *3.2. Ludwigplatz.

1 Sohlenrundwalzmaschine

mit gußeisernem Untergestell und Messingwalze ist sofort zu verkaufen. 3.2.

A. Baur, Herrenstraße 6.

Bechstein-Pianino,

ein prachtvolles, wie neu erhaltenes Instrument, mit vollen Eisenrahmen ist für den billigen Preis von 550 Mark zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager, Friedrichsplatz 5. 4.2.

Salon-Pianino,

das sich besonders durch seine leichte und der feinsten Manierung fähige Spielart, sowie durch vollen, großen und gesangreichen Ton auszeichnet, hat billig zu verkaufen

Hermann Heusser, Schützenstraße 37, 2. Stock.

Zwei Meister-Geigen

habe ich im Auftrage einer Herrschaft billig zu verkaufen.

B. Kossmann, Auktionator, Karlstraße. 2.1.



Briefmarken-Handlung,

Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Marienstrasse 28, 3. Stock

Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. Commissions-Verkauf.

1 Ziniirmaschine

für Litho- und Kyalographen, noch neu, ist preiswerth zu verkaufen. 3.2.

A. Baur, Herrenstraße 6.

Ein Damenhündchen,

2 1/2 Jahre alt, schön gezeichnet, sehr folgsam, wachsam und stubenrein, ist Umstände halber zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Hühner.

* Sechs Stück junge Leghühner sind billig zu verkaufen: Dorotheastrasse 10.

Zum An- und Verkauf

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich seitens des seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschaftsbüreau von

W. Gutekunst, Waldstraße 52. 42.40.

Ein Uhrmacher-Geschäft

in Karlsruhe oder Umgebung wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3883 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zu kaufen sucht

getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Borten, Gold und Silber etc., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: **J. Plachziński**, Durlacherstraße 101. —

Ankauf.

— Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern,

Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln etc. etc. und zahle hierfür die höchsten Preise.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,

Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,

Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten

Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Meine geehrten Herrschaften.
— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe., Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co.**, Reims,

Schaumweine

von **Matheus Müller**, Eltville a. Rh., beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung, Generalagent,

Blumenstraße 5, parterre. —

Besten

Kinder-Tokayer

per Flasche Mk. 1.—, 1.50, 2.— und 3.— empfiehlt

M. Altmann,

14.2. Zirkel 10.

Champagner, Heidsieck Monopol, Vix Bara, Duc de Montebello, **Math. Müller & Oppmann**,

Bordeaux von Mk. 1.— excl. Glas an,

Rhein- u. Moselweine von **Karl Acker**,

Cognac, französischen (fine Champagne),

empfehlen zu Originalpreisen

Karl Baumann,

Wein- & Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

Fruchtbranntwein,

Nordh. Kornbranntwein,

Zwetschgenwasser,

Kirschenwasser,

Tresterbranntwein,

Wachholdergeist,

Weingeist,

Rheinweinesüß

empfehlen

Louis Kemm,

Kaiserstraße 26. 3.2.

C. H. KNORR'S

ist in mit Wasser verdünnter Kuhmilch bester Ersatz für Muttermilch od. auch neben Muttermilch zu reichen.

Hafermehl

5.3.

Chocolade Lindt fils

das Pfund zu M. 2.—, 2.50, 3.—, 3.10
eignet sich durch Feinheit und Reinheit im
Geschmack besonders zum Rohessen.

Zu haben bei **S. Blum, Adlerstraße 15.**

Die besten Friedrichsdorfer Zwieback

von Henry Pauly
(Meinverkauf für Karlsruhe)
bei **C. Cartharius,**

Telephon Nr. 85. Douglasstraße 8.

Mineralwasser

in frischer Füllung empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth.

Tannus-Mineral-Brunnen,

Großfarben b. Frankfurt a. M.,
kohlenäurereichste Quelle,
Eifel-Gesundheitswasser 1. Ranges,
1/4 und 1/2 Krüge und Flaschen.

General-Vertretung und Depot
C. Kaltreuther, Luisenstraße 35.

Niederlagen bei:
J. B. Klingele Nachf., Ecke der Amalien-
und Leopoldstraße,
Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher,
Lammstraße 5,
G. Köppler, Friedrichsplatz 8,
Fritz Neck, Ecke der Müppurrer- und Luisenstr.

Eine vorzügliche

Gothaer Leberwurst,

wöchentlich dreimal frisch eintreffend,
empfiehlt

C. Cartharius,

Douglasstraße 8.

DER BESTE ALLER
FLEISCH-EXTRACTE IST
BOVRIL
QUINTESSENZ u. KRAFT
AUS PRIMA OCHSENFLEISCH

Niederlage bei den Herren:

Dörflinger, Waldstrasse 45,
Erbacher, Kaiserstrasse 207,
Klasterer, Kaiserstrasse 100,
Merkle, Kaiserstrasse 160,
Munding, Kaiserstrasse 104,
Ulrich, Kaiserstrasse 201.

GENERALDEPOT
FÜR DEUTSCHLAND
F. MAYER & CIE.
KARLSRUHE 1/B.

Flaschenbiere

mit Patentverschluss:

Seldeneck'sches Versandbier, dunkel,
hell, Pilsener,
Sinner'sches Exportbier,
Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),
dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen
empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

14.9. Mitterstraße 10/12.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

LIEBIG Company's

FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Jo. Liebig

MAGGI'S Suppen- würze

ist frisch eingetroffen bei:
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig
werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10 zu
70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Su haben in den be-
stehen Pharmacie- und
Frisier-Geschäften.
Preis per Stück 25 Pf.



Symphonion- und Polyphon- Musik-Automaten und Musik-Werke

mit auswechselbaren Notenplatten.

Letzte Neuheit:

Automat „Savoyarde“.

Enorme Notenauswahl stets vorrätig

Verkauf zu Fabrikpreisen unter Garantie.
Zahlungserleichterungen nach Uebereinkunft.

Die Haupt-Fabrik-Niederlage

G. Schmidt-Staub,

Kaiserstrasse 154,

gegenüber der Grenadierkaserne.

Eine Parthie

bessere Herren- u. Jünglings-Anzüge

auch für corpulente Herren

und ca.

60 feine Flanell-Westen

sind mir zum Ausverkauf übergeben und werden solche äußerst billig ab-
gegeben im Auktionsgeschäft von

B. Kossmann, Karlstraße.

4.1.

**Preis-Ermäßigung
in Butter.**

Frische holländische Landbutter
zum Essen und Kochen,
bedeutend besser als hiesige Landbutter,
à Pfd. 95 %, 10 Pfd. M. 9.30.

I^a Schweizerbutter
aus den besten Sennereien des Algaus
à Pfd. M. 1.10, 10 Pfd. M. 10.50.

I^a Süßrahmbutter,
denkbar feinste Qualität,
à Pfd. M. 1.20, 3 Pfd. 3.45.

G. Wiener's Filiale,
Waldstraße 38. 5.2.

Für Wirth
empfehle
rheinischen Tafelsenf

bei Abnahme von
5 Pfund à 17 Pfg.,
10 " " 16 "
20 " " 15 "

Louis Kemm,
Kaiserstraße 26. 8.3.

Cigarren.

Die noch vorhandenen Vorräthe in
der Preislage von Mk. 32.— bis
Mk. 120.— werden pro 100 zu **Selbst-**
kostenpreisen abgegeben. Günstigste
Gelegenheit, zu billigem Preise eine
gute Cigarre zu erwerben.

Ludw. Ziegler,
Akademiestraße 42, eine Treppe hoch.

Medicinische Seifen
jeder Art 2.2.
empfiehlt

Friedrich Bloß,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Fernsprech-Anschluss Nr. 218.

= Badesalze =

Nappenaauer, Staßfurter, Deyn-
hauser, echtes Seesalz, Mutter-
lauge, Mettoni's Moorsalz, Met-
toni's Moorerde, Badeingredienzien
jeder Art, Fichtennadelextract etc. em-
pfehlen die Hofdrogerie

16.10. **Carl Roth.**

= Wanzen! =

12.5. Sicher wirkende Vertilgungsmittel
empfiehlt Hofdrogerie **Carl Roth.**

Gobelin-Stickereien.

Von einer sehr bedeutenden Firma wurde mir für einige Tage eine außerordentlich
reiche Auswahl vorgezogener und fertiger Gobelins zur Verfügung gestellt und erlaube
ich mir hiermit, zu deren Besichtigung freundlichst einzuladen.

C. A. Kindler, Kunststickerei-Geschäft,
Friedrichsplatz 6.

8.2.



Geschäfts-Empfehlung.
Rudolf Rupp, Blechnermeister,
Schillerstrasse 8,

empfeilt sich in Anfertigung aller ornamentalen und
glatten Bauarbeiten in Kupfer, Messing, Zink und Blei,
gestanzt, gezogen und gedruckt, nach eigener oder nach
jeder eingesandten Zeichnung ohne Modellkosten. Be-
rechnung zu den billigst gestellten Preisen. Durch lang-
jährige Erfahrung in dieser Branche bin ich in den
Stand gesetzt, allen an mich gestellten Anforderungen
gerecht zu werden. Ueberschläge und Preislisten stehen
jederzeit gerne zu Diensten. 10.2.

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

Deutsche und englische
Räder bester Qualität:
Herkules-Fahrräder,
Wanderer-Fahrräder,
Triumph (Coventry),
Pneumatics von Mk. 275 an.

Lager in Zubehörtheilen.

Hermann Oertel,
Ettlingerstraße 89. 28.23.

Grösste Auswahl

Brennlampen und Rafrachisseuren,

„Der Abessinier-Brunnen“,
bestes System zum Zerstäuben, besonders auch als Blumenspritze praktisch,
empfiehlt

H. Delpy, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Aachener Badeofen

mit neuen Verbesserungen.

In 5 Minuten ein warmes Bad!

Bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung
und Gasersparnis.

Preisgekrönte Gasheizöfen.

Prospekte gratis und franco. 8.4.

J. G. Houben Sohn Carl,
Aachen.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.



Muster-Apparate können auf der **Ausstellung von Gas- und Wasser-Apparaten**
in Karlsruhe vom 16-24 Juni, Ausstellungshalle Gartenstr., in Betrieb besichtigt werden.

Doering's Seife mit der Eule, nach eigenartigem Verfahren hergestellt aus den bestgeläuterten
Materialien, bewirkt: zarte Haut, schönen Teint und jugendfrisches Aussehen; sie verhindert:
raube, rissige Haut, vorzeitige Runzeln und gealtertes Aussehen. Sie ist trotz des billigen Preises
die beste Seife der Welt! Käuflich überall für 40 Pfg. per Stück.

Feinste Toilette-Seife

per Pfund 60 Pfg. empfiehlt

D. Waerther,

32-34 Kaiser-Passage 32-34.

Haarfärbemittel

unter Garantie.

H. Bieler's Parfümerie,
Kaiserstraße 223.

MACK'S



Doppel-Stärke

Nur echt mit nebiger Schutz-Marke.

Die einfachste und schnellste Art, Kragen, Manschetten etc. mit wenig Mühe **so schön wie neu** zu stärken, ist allein diejenige mit **Mack's Doppel-Stärke**. Jeder Versuch führt zu dauernder Benützung. Überall vorrätig zu 25 S. per Carton von 1/4 K. Alleiniger Fabrikant u. Erfinder: Heiner Mack, Ulm a. D.

Gentner's Mortein



mit Schutzmarke „Kaminfeger“ fabrizirt von **Carl Gentner** in Göttingen ist das **beste Mittel, Ungesieher jeder Art auszurotten.** Fliegen, Schnaken, Schwaben, Russen, Wanzen, Fische, Ameisen, Vogelmilben, Holzwürmer etc. tötet „Mortein“ sofort u. ist wirksamer als alle anderen Mittel, da das kleinste Mortein — Staubteilchen die Kraft hat, jedes Insekt zu vernichten. Staubbüchsen (Mortein in Staubbüchsen kann ohne Spritze zerstäubt werden) à 20, 30 u. 50 S., Gläser i. 20 & 50 S.; Beutel à 10 & 20 S., sowie Spritzen à 25 u. 50 S. sind zu haben:

Karlsruhe bei E. Karrer, Rüppurrerstrasse, A. Steinmann, Werderplatz, Jac. Müsle, A. Börsig, Waldhornstrasse, Ludw. Klingensuss, Ecke Fasanen- und Kaiserstrasse, Wilh. Wiessner, J. Burkhardt, Friedenstrasse, P. Schambacher, Ernst Fritz, H. Zentner, Markgrafenstrasse, Frau Th. Dielerle; in **Durlach** bei Philipp Luger, M. Richard und Aug. Schindel.

Alb. Maeyer sen.,
Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baulechnerei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigst.

Pianino,

hervorragendes Fabrikat, kreuzsaitig, 7 Oktaven, Ladenpreis M. 550, verkaufe zu M. 460 unter jeder gewünschten Garantie. Keinen Laden, kein Personal, daher viel billiger als jede Concurrenz. Schöne Auswahl. Ratenzahlungen gestattet. Umtausch älterer Instrumente. Feinste Empfehlungen stehen mir zur Seite. **Reparaturen und Stimmen selbstkostend.**

L. Hack, Pianofortehandlung,

Ecke der Rüppurrer- und Kriegstrasse, II. Etage.

3.2.



aller Art werden angenommen von der Kunstwollwaaren-Fabrik **Karl Döring** in Mühlhausen i. Th. bei Bestellung auf Stoffe für Herren, Damen u. Kinder, Läufer, Teppiche, Portièren, Sopha- und Bettvorlagen, Schlafdecken, Strickgarne u. Muster und alles Nähere bei der Agentur

Karl Rothweiler, Karlsruhe,
Bähringerstraße 82,
eine Treppe hoch.

Alte Wollsachen

In guten und wohlhabenden Familien verkehrende Herren (auch Damen), welche sich an einem gewinnbringenden, mit keinem Risiko verbundenen, ehrenhaften Unternehmen beteiligen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 3806 dem Kontor des Tagblattes einzusenden. Discretion verbürgt.

3.3.

„The Mutual“

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New-York,

gegründet 1843.

Carl Freiherr von Gablenz,

Direktor und Generalbevollmächtigter,

Berlin W., Markgrafenstraße 52, im Gesellschaftsgebäude.

7.6.

Vermögensbestand am 31. Dezember 1893 rund 784 Millionen Mark, gegen 736 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 48 Millionen. Einnahmen im Jahre 1893 rund 176 Millionen Mark, gegen 169 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 7 Millionen. Ueberschuss im Jahre 1893 rund 75 Millionen Mark, gegen 63 Millionen in 1892, demnach Zuwachs 12 Millionen.

Versicherungen zu den coulantesten Bedingungen. Niedrige Prämien und hohe Dividenden. Leibrenten besonders zu empfehlen. Policen sind nach 2 Jahren unantastbar und nach 8 Jahren unverfallbar.

Zur Feier ihres 50jährigen Bestehens hat die Gesellschaft zwei neue Versicherungsarten eingeführt, nämlich die „Fünfprozentige Schuldverschreibungs-Police“ und die „Fortlaufende Terminzahlungs-Police“.

Nähere Auskunft erteilt

die Subdirektion für das Großherzogthum Baden:
Jakob Stern, Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 128.



Empfehle ergebenst ab Schiff

„Ruhrkohlen“

alle Sorten

in nur bester Qualität zu billigsten Sommerpreisen.

Friedrich Kiefer,

Holz- und Kohlenhandlung,

Lindenheimerstraße 15. Telephon Nr. 254.

4.2.



Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Beehre mich, die ergebene Mittheilung zu machen, daß mein Geschäft sich nicht mehr in der Akademie-
straße, sondern **Erbprinzenstrasse 26** befindet.

Hochachtungsvoll

D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft,
gegründet 1884.

32.

Reise-Bazar.

Wegen Geschäftsverlegung

Grosser Reise-Artikel- und Lederwaaren- Ausverkauf.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.

Bedeutend ermässigte Preise.

A. Haunz, Kaiser- und Herrenstrassen-Ecke.

Bruchleidenden

empfehle meine beliebten, geschlich geschützen
elastischen

Gürtelbruchbänder ohne Feder.

Ehren-Diplom Breslau 1893. Leib- u. Vorfallobinden.
Bei größter Schonung des Körpers absolute
Sicherheit, leichtes und bequemes Tragen. In
Karlsruhe am 23. Juni von 8-5 Uhr in
der „Alten Post“ zu sprechen. **L. Bogisch,**
Stuttgart, Neuchlinstraße 6.

- Wichtig für Hausfrauen!

Bernhard Curt Pechstein, Wollwaaren-Fabrik in Mühlhausen i. Th., fertigt
aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen halt-
bare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Vortüren, Schlafdecken
und so weiter in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung.
Annahme und Musterlager in Karlsruhe bei

L. Federlechner, Zähringerstraße 74.

Dürr & Metius,

Sofienstraße 5,

gegenüber der höhern Mädchenschule,

halten ihr großes Lager von

Fröbel'schen Lehr- u. Beschäftigungsmitteln

bestens empfohlen. 21.

Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle,
empfiehlt sein Lager in:

Dezimalbrückenwaagen,
messingenen und eisernen Säulenwaagen,
Tafelwaagen mit Marmorplatten,
Haushaltungswaagen, Marktwaagen,
Wesflug- u. Eisenwaagen,
Flüssigkeits-, Längen- und Trockenmaassen,
Petroleum- und Delmesapparaten,
Delpumpen,
Einrichtungsgegenständen für Hotels, Restau-
rationen, Conditoreien, Bäckereien, Metz-
gereien, Spezerei- und Materialwaaren-
Geschäfte, sowie für den Haushalt.

Möbeltransport.

* Auf Ende Juli wird ein Möbelwagen zum
Transport von Möbeln von Pforzheim nach Karls-
ruhe gesucht. Diesbezügliche Offerten mit Preis-
angabe wolle man unter Nr. 8882 im Kontor des
Tagblattes abgeben.

Danksagung.

Für die so wohlthunende, warme Theilnahme an dem schweren
Verluste unseres innigst geliebten, unvergeßlichen Gatten und Vaters
sprechen wir hiermit allen lieben Freunden und Bekannten unsern
tiefempfundenen Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Frau Julietta Schneider,
Hermann Schneider,
Max Schneider.**

Karlsruhe, den 19. Juni 1894. *

Reichshallen-Theater,
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Mittwoch den 20. Juni 1894

Der Vice-Admiral.

Große Operette in 4 Akten von Millöcker.

Zum ersten Male mit ganz neuer Ausstattung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.